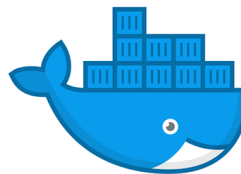


## Research Hiwi: Container and Container Orchestration Technologies



### Motivation

Die Entwicklung und der Betrieb großer Softwaresysteme in der Cloud hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Grund dafür sind sogenannte Container-Technologien (z.B. Docker), die eine leichtgewichtige Alternative zu klassischen virtuellen Maschinen sind. Um Container und Rechencluster effizient zu verwalten, gibt es sogenannte *container orchestration frameworks* (z.B. Kubernetes), die zum Deployment der Software genutzt werden und zur Laufzeit verschiedene Aktionen (z.B. Autoscaling, Health Monitoring) durchführen, die die Performanz und Eigenschaften der Software beeinflussen.

### Ziele

Wir stehen am Anfang von einigen langfristigen und interessanten Projekten in den Bereichen Container und Container Orchestration. Wir suchen nach einer wissenschaftlichen Hilfskraft, die uns vor allem bei der technischen Umsetzung unserer Konzepte und bei Messungen und Experimenten unterstützt. Dabei können die konkreten Aufgaben je nach aktuellem Bedarf variieren.

Am besten lassen sich alle Modalitäten im persönlichen Gespräch besprechen. Sprich uns an oder schreib uns eine E-Mail! Wir freuen uns über jede Anfrage.

### Wir bieten

- Arbeit an brandneuer Forschung und mit neuesten praxisrelevanten Technologien
- Vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeiten

### Stunden

Bis zu 40 Stunden im Monat

### Dauer

Die Vertragsdauer beträgt i.d.R. 3 Monate, danach Verlängerung je nach Interesse/Qualität der Arbeit

### Kontakt

Martin Sträßer, M.Sc.  
martin.straesser@uni-wuerzburg.de  
<http://go.uni-wuerzburg.de/straesser>